

Medienmitteilung vom 25. Januar 2022

Aus- und Umbau der geriatrischen Akutrehabilitation

Die geriatrische Akutrehabilitation des See-Spitals in Zusammenarbeit mit der Tertianum Residenz Horgen wurde per Ende Dezember 2021 modernisiert und erweitert. Neu stehen betagten Menschen nach Unfall oder Krankheit 20 grosszügige Einzelzimmer in den Räumlichkeiten der Tertianum Residenz in Horgen zur Verfügung. Während drei Monaten wurden die bereits bestehenden 13 Zimmer renoviert und die Kapazität auf 20 Einzelzimmer erhöht. Damit kann die steigende Nachfrage nach geriatrischen Leistungen erfüllt werden.

Während drei Monaten wurde die Akutgeriatrie des See-Spitals in Zusammenarbeit mit der Tertianum Residenz Horgen ausgebaut. Neu stehen älteren und hochbetagten Patientinnen und Patienten moderne und grosszügige Einzelzimmer für ihren 14-tägigen Aufenthalt zur Verfügung. "Wir freuen uns, dass wir dank der Erweiterung, der bereits länger bestehenden erhöhten Nachfrage an geriatrischen Plätzen nachkommen können", so Linda Qazimi, Geschäftsführerin der Tertianum Residenz Horgen.

Im Gegensatz zu anderen Spitalpatienten haben ältere und betagte Menschen andere medizinische Bedürfnisse. Meist haben sie nicht nur eine Hauptdiagnose, sondern sind mehrfach krank. Das Ziel des geriatrischen Aufenthaltes ist einerseits die Genesung vom akuten Leiden, andererseits aber auch die Wiedererlangung der

Selbständigkeit, welche im höheren Alter durch eine Erkrankung oft aus dem Gleichgewicht gerät.

Die Geriatrie wird durch unseren Geriater med. pract. Thomas Gottschalk, Leitender Arzt des See-Spitals geführt: "Wir legen viel Wert auf eine individuelle Planung und Umsetzung der Therapiemassnahmen. Wir bereiten unsere Patientinnen und Patienten darauf vor, wenn immer möglich ins eigene soziale Umfeld zurückzukehren und den Alltag so gut es geht wieder eigenständig zu meistern." Gemeinsam mit der Ärzteschaft, der Pflege, den Therapeutinnen und Therapeuten, sowie dem Sozialdienst werden die nötigen Unterstützungsmassnahmen und Anschlusslösungen nach den individuellen Bedürfnissen organisiert. "Die wohnortsnahe Behandlung ist deshalb eines der wesentlichen Merkmale unserer Akutgeriatrie," erklärt Thomas Gottschalk. Der Koordination mit Hausärztinnen und Hausärzten, mit Altersbeauftragten der Gemeinden oder mit Wohn- und Pflegeheimen kommt grosse Bedeutung zu.

Die geriatrische Akutrehabilitation ist eine Abteilung der Medizinischen Klinik. Sie wird unter der Verantwortung des See-Spitals in Zusammenarbeit mit der Tertianum Residenz Horgen betrieben. Das medizinische Fachpersonal wird vom See-Spital, das Pflege- und Hotellerie-Personal von der Tertianum Residenz gestellt. Patientinnen und Patienten werden in den Räumen der Tertianum Residenz behandelt, welche in unmittelbarer Nachbarschaft liegt.

Für weitere Auskünfte kontaktieren Sie bitte:

Tertianum Residenz Horgen

Linda Qazimi

Geschäftsführerin

Telefon 043 244 16 16

See-Spital

Melanie Roche

Leiterin Kommunikation und Marketing

Telefon 044 728 11 24

Bilder: Eindrücke aus der renovierten Akutgeriatrie